

Kontaktpersonen

Ärztin / Arzt

Pflegende

Apotheke

Notfall

Notizen

Dieses von Fachleuten zusammengestellte Merkblatt soll den Betroffenen und ihren Angehörigen den Umgang mit dem Medikament erleichtern. Es ist eine Ergänzung zur Packungsbeilage und Fachinformation.

Version: Januar 2018
Referenz: www.swissmedicinfo.ch
© Schweizerische Gesellschaft für Medizinische Onkologie/Onkologiepflege Schweiz

Merkblatt für Patientinnen und Patienten

Methotrexat Sandoz®

Methotrexat Sandoz® wurde von Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt für Sie ausgewählt. Sie können die Therapie positiv beeinflussen, wenn Sie die nachfolgenden Informationen beachten.

Wie sieht Methotrexat Sandoz® aus?



Methotrexat Sandoz® Tabletten zu 2,5 mg und 10mg.
Tabletten zu 2,5 mg: Gelb, rund gekennzeichnet M2.5.
Tabletten zu 10 mg: Gelb, länglich gekennzeichnet M10.

Wie muss Methotrexat Sandoz® aufbewahrt werden?

Bewahren Sie Methotrexat Sandoz® Tabletten bei Raumtemperatur auf.

Wie ist die Dosierung von Methotrexat Sandoz®?

Nehmen Sie die Tabletten in der Dosierung gemäss Verordnung Ihrer Ärztin / Ihres Arztes ein.

Wie nehme ich Methotrexat Sandoz® ein?

- Sie müssen alle Tabletten der verordneten Tagesdosis morgens auf einmal einnehmen und zwar nüchtern, 1 Stunde vor oder 2 Stunden nach einer Mahlzeit.
- Die Tabletten können bei einer Dosis $\leq 15\text{mg}$ unabhängig von den Mahlzeiten eingenommen werden.
- Schlucken Sie die Tabletten ganz.
- Die Tabletten weder kauen, noch brechen oder mörsern.

Was mache ich, wenn ich ...

... das Medikament vergessen habe?

- Nehmen Sie keine neuen Tabletten ein.
- Die nächste Einnahme erfolgt zur festgesetzten Zeit am nächsten Tag.

... das Medikament erbrechen musste?

- Nehmen Sie keine neuen Tabletten ein.
- Die nächste Einnahme erfolgt zur festgesetzten Zeit am nächsten Tag.

... zu viele Kapseln eingenommen habe?

- Kontaktieren Sie Ihr Behandlungsteam, damit die nächste Dosis festgelegt werden kann.

Welche Nebenwirkungen sind häufig?

Was kann ich dagegen tun?

Entzündung der Mundschleimhaut

- Mindestens nach jeder Mahlzeit mit Wasser oder Salzwasser (1/2-1 TL / Liter Wasser) spülen.
- Falls keine Besserung eintritt und die Flüssigkeits- und Nahrungsaufnahme behindert ist, nehmen Sie Kontakt mit dem Behandlungsteam auf.

Durchfall

- Nehmen Sie frühzeitig Loperamid (z.B. Imodium®) nach Vorschrift ein.
- Versuchen sie bei leichtem Durchfall eine Ernährungsanpassung mit Reis, Bananen und mit weissem Brot.

Wann muss ich mein Behandlungsteam informieren?

- Bei Auftreten von Fieber über 38°C.
- Wenn Sie unter anhaltenden oder anderen unklaren Beschwerden leiden.

In Kombination mit anderen Medikamenten können weitere Nebenwirkungen auftreten.

Ihre Ärztin/Ihr Arzt muss wissen, welche Medikamente oder Präparate (auch pflanzliche) Sie einnehmen. Bringen Sie beim nächsten Arztbesuch eine Liste mit.

Was muss ich sonst noch wissen?

- Unterbrechen Sie die Behandlung nicht ohne Rücksprache mit Ihrer Ärztin/ Ihrem Arzt.